

# Indiana Tribune.

Tägliche- und Sonntagsausgabe.

Officer: 62 S. Delaware St.

[Entered as second-class matter at the Postoffice at Indianapolis, Indiana.]

Nonresident-Preise:

Tägliche Ausgabe..... 12 Cts. per Woche.  
Sonntagsausgabe..... 5 Cts. per Number.  
Werbe- und Sammlungen..... 15 Cts. per Woche.

Das Tagblatt erscheint jeden Nachmittag um 2½ Uhr. Die Sonntagsausgabe erscheint des Morgens.

Tribune Publishing Company.

Indianapolis, Ind., 18. Juli 1882.

Sympathetic Bevölkerungs-Maschine.

Von besprochen wird das dem Kanonengesetz Krupp enthaltene Patent auf eine neue Gattung schwimmender Batterien. Diejenen sind für die Vertheidigung der Küsten, Flussmündungen und Häfen bestimmt und verbinden mit großer Sicherheit gegen Sintern. Die Batterien bestehen aus einem kreisrunden oder viereckigen Schiffkörper, welcher in verschiedene Abteilungen getheilt ist, die ihrerseits eine größere Anzahl wasserfester Luftkästen enthalten. Unter dem Schiffkörper hängt an schweren Ketten ein großes Ballastgewicht, welches gehoben, gesenkt oder seitwärts gezogen werden kann, wenn die eine Seite der Batterie vertieft werden und dadurch an Schwimmkraft einbüßen sollte. Das Gleichgewicht wird alsdann durch das Ziehen des Ballastes nach der entgegengesetzten Seite wieder hergestellt. Im Falle eines Gefechts mit Krupp'scher Batterie ohne Rückzug aufzufinden ist, so ist die Mannschaft vor den Unbillen des Witterung durch ein leichtes Dach geschützt. Im Innern der Batterie befindet sich der Munitionsvorrat, welcher vom Lande oder von einem isolirt liegenden schwimmenden Magazin aus ergänzt wird. Die Batterie führt weder Maschinen, noch Segel, sie muss daher stets durch Dampfer geschleppt werden.

## Kirchenmitgliedschaft in New York.

Über die Zahlenverhältnisse der verschiedenen kirchlichen Gemeinschaften in New York steht ein dortiges Blatt folgendes mit: Seit dem Jahre 1845, in welcher Zeit die Bevölkerung der Stadt um 225 Prozent gewachsen ist, hat sich die Zahl der Mitglieder der gesammelten protestantischen Kirchen um 75 und diejenige der Mitglieder der katholischen Kirche um 900 Prozent vermehrt. Bei ist übrigens nicht außer Acht zu lassen, daß bei den Katholiken jedes gestaute Kind als Mitglied der Kirche zählt, während bei den Protestanten nur die Communicanten gezählt werden. Aber trotzdem ist der Unterschied zwischen jenen beiden Zahlen sehr auffallend. Bei den einzelnen Secten ist die Zunahme der Kirchenmitgliedschaft folgende: Bei den Luthernern 400 Prozent, bei den Episcopalen 215 Prozent, bei den Congregationalisten, welche jetzt 2466 Mitglieder zählen, 126 Prozent, bei den Presbyterianern 34 Prozent, bei den Methodisten 32 Prozent, bei den Baptisten 45 Prozent, bei den Unitarien, die nicht mehr als 500 Mitglieder zählen, 150 Prozent. Während es im Jahre 1845 in New York 50.000 Katholiken gab, hat sich die Zahl derselben jetzt auf 500.000 vermehrt, die der Lutheraner von 1500 auf 7500, wobei wohl zu berücksichtigen ist, daß hier nur von Kirchenmitgliedern die Rede ist. Die Zahl der Quäker hat sich von 1200 bis auf 600 verringert, während die Schwenkendorfianer jetzt die doppelte Anzahl aufzuweisen haben, wie im Jahre 1845, nämlich 400.

## Eisenbahn.

Die Firma Arnold Hines & Co. findet die bedeutendsten Importeure von Eisenbahn in den Ver. Staaten. Aus einem denselben dieser Tage zugegangenen Bericht ihres Agents geht hervor, daß die Gemination des Eisenbahn in rätscher Abnahme begriffen ist. Diese Thatsache ist an sich nicht neu, aber einige in dem Bericht enthaltene Details sind von Interesse. Dem fortwährenden Bedarfe an Eisenbahn entsprechend, wird der gegen die Elephanten geführte Vernichtungskrieg in wenigen Jahren das Aussterben der Elephanten, speziell der afrikanischen Elephanten zur Folge haben. Die beiden Stoßzähne eines Elephanten wiegen durchschnittlich 70 Pfund jeder. Alle Surrogate für das Eisenbahn, namentlich auch das Celluloid, können das exakte nicht völlig erreichen. Die afrikanischen Elephanten haben nur kurze Stoßzähne und das Eisenbahn der lebenden ist bei Weitem nicht gut, wie das der afrikanischen. Fast alle Elephanten, die wir in Menagerien und zoologischen Gärten sehen, sind ostindische, und ihre Zähne haben, diejenigen von Barnum's Jumbo eingeschlossen, einen Werth von nicht über \$100.

Um in Afrika Elephanten zu erlegen, müssen die Jäger sehr tief in das Innere des Landes eindringen; hier gewinnen sie durch die Jagd nur wenig, das meiste Eisenbahn dagegen durch Tausch von den Eingeborenen.

Die letzteren müssen von jedem getöteten Elephanten einen Zahn an den König abliefern, und hierdurch erhält es sich, daß sich auch bei den größten Sendungen von Eisenbahn nie zwei Zähne,

die einem und demselben Thiere gehört haben, gefunden werden. Die Könige oder Händler verkaufen die ihnen gelieferten Zähne nie an dieselben Händler, mit denen ihre Untertanen Tauschhandel treiben. Die Händler lassen die erworbenen Zähne auf den Rücken farbiger Träger nach der Küste befördern und hierdurch namentlich wählt der Preis des Eisenbahn, der von \$1 pro Pfund im Jahre 1850 auf \$3 pro Pfund gestiegen ist. Der Werth des Eisenbahn in den Ver. Staaten importierten Eisenbahn betrug in dem mit 30. Juni 1881 endenden Jahre \$703,087, und in den beiden Vorjahren \$679,460 resp. \$461,209, doch ist die secheinbare Zunahme der Einführung lediglich durch die Steigerung des Preises, nicht durch das größere Quantum des importierten Eisenbahn veranlaßt; leichter ist es in den Berichten der Börsedreiecke nicht angegeben. Tiefer und tiefer dringen die Händler in das Innere von Afrika ein und auch auf diesem Gebiete wird vornehmlich der Handel schneller zur Größernung jetzt noch unbekannter Gebiete führen, als wissenschaftliche Forschung.

## Die Neutralität der Kanäle.

Unter all den Depechen, welche von den Vorgängen vor Alexandria seither berichtet, dürfte als die wichtigste und bedeutsamste diejenige sein, die herauskommt, daß Admiral Seymour jeden Verkehr durch den Suez-Kanal verboten hat. Der Suez-Kanal befindet sich nicht im Besitz Ägyptens, sondern östlich von Suez liegt der zwölf Meilen lange Bittersee. Von Ismailia aus läuft ein Kanal in nordwestlicher Richtung nach dem Ende des alten Kanals von Gossal, welcher Süsswasser enthält und dreißig Meilen lang ist. Es müßte dieser Kanal gebaut werden, um die an dem Bau beschäftigten Arbeiter mit Trinkwasser zu versorgen. Auf der Strecke von Ismailia werden täglich 55.000 Cubitfuß Wasser durch eisernen Rohren in den Kanal gepumpt.

Die Schifffahrt auf dem Kanal hat seit seiner Eröffnung, bei welcher Gelegenheit 128 Schiffe jährlich hindurchfuhren, bedeutend zugenommen. Im Jahre 1880 wurde er von 2.727 Schiffen passiert, welche zusammen einen Gehalt von 5.794.000 Tonnen hatten. Von diesen Fahrzeugen fuhren 79 Prozent unter englischer Flagge. Selbstverständlich ist der Kanal als eine Wasserstraße nach Ostindien und Australien für England von der größten Bedeutung, und daher erklärt es sich auch, daß Österreich im Jahre 1875 im Namen der englischen Regierung Aktion im Betrage von 4.000.000 Pf. St. kostete. Obgleich die durch den Kanal erzielten Einnahmen, nach Abzug bedeutender Ausgaben, sich auf 2.187.048 Pf. St. belaufen und eine jährliche Dividende von 5 Prozent pro Aktie abmüssen, erhält England bis 1894 doch nichts davon; dagegen erhält es freilich bis jetzt von dem Kredite auf die Aktien verausgabte Ausflussgeld 5 Prozent Zinsen. Außerdem ist es in dem Direktorium des Kanals durch drei Mitglieder vertreten, von welchen zwei sich ausschließlich mit den finanziellen Angelegenheiten beschäftigen während das dritte Mitglied der Verwaltung des Kanals seine Auswirkungsschäfte. Diese Herren haben soviel über die eigentümliche Behandlung der neutralen und internationalen Fahrzeuge zu prüfen.

Die größte Bedeutung des Suez-Kanals besteht für England aber darin, daß er die Entfernung Ostasiens mit seinen 250.000.000 Einwohnern bedeutend abkürzt.

## Deutschland's Militärstrafprozeßordnung.

Bismarck an die Vertreter des deutschen Volkes: „Die Armee röhrt Sie nicht an, meine Herren!“ scheint auch in Fragen seine volle Bedeutung zu haben, in denen es sich nicht etwa um eine Bekämpfung des Armees-Budgets, um längere oder kürzere Dienstpflicht handelt, sondern in denen es vielmehr gilt: Neuerungen einzuführen, die von dem Volke, dessen Vertretern und einzelnen deutschen Regierungen für nothwendig und zweckmäßig gehalten werden.

Bei Beratung der Justizgeklage am 21. Dec. 1876 befahl das Reichstag: „Den Reichsantritt aufzufordern, mit schnellster Beschlagnahme des Suez-Kanals den Entwurf einer Militärstrafprozeßordnung vorzulegen, in welcher das Militärstrafverfahren mit den wesentlichen Formen des ordentlichen Strafprozeßes umgeben wird.“ Seitdem sind nahezu sechs Jahre vergangen, aber noch immer ist die Sache unerledigt. An der Schwierigkeit, einen derartigen Entwurf auszuarbeiten, kann selbstverständlich nicht liegen, und daher muß der Grund der Verschiebung ein anderer sein. Preußen will auch in dieser Beziehung nicht, daß an der „Arme gerichtet“ werde. Die wesentlichen Formen des ordentlichen Strafprozeßes sind: Offenlichkeit und Klünderlichkeit des Verfahrens, eine geistige gesetzliche und mit den ihr zufehlenden Rechten ausgeschaltete Vertheidigung, des Verfahrens und Schaffung einer Revisioninstanz. Die preußische Verwaltung hält diese Garantien für unvereinbar mit den Traditionen des preußischen Militärs, auf denen sie, so unberücksichtigt dieses Seins, mit jähriger Ausdauer zu ruhen.

In Bayern ist in Militärrichtsachen wenigstens die Offenlichkeit gelegentlich eingeführt, und alle Verkündung des Verfahrens ist der Generalstaatsanwalt und die militärischen Beamten für das Verfahren, die die Angelegenheit des Rechtes ausgestaltet.

Der leichte Sieg des Reichs-

gesetz war die Angelegenheit durch eine Petition aus Pugnac in Meiningen wieder angeregt worden. Die Petenten führten zahlreiche Fälle empörender Misshandlungen der Soldaten durch Vorwürfe an und machten das jährige Militärstrafverfahren für die Mörder verantwortlich; sie beantragten speziell 1. daß dem gemeinen Soldaten die Anzeige von Auskreibungen in der Amtsstadt zur Pflicht gemacht werde; 2. demfelben der Weg zur Anzeige (Anklage) auf jede Weise erleichtert werde; 3. daß die Mörder schärfer als bisher bestraft werden, und ferner 4. daß, wie in Baien, das Militärgerichtsverfahren in ganzem Reihe ein öffentlicher seiwerde.

Die Petitions-Kommission empfahl, diese Petition zur Kenntnis der Regierung zu bringen, und hiermit scheint die ganze Angelegenheit wieder einmal für Jahre abgethan zu sein. Woheren sich einmal im denkskopf gezeigt hat, daß irgend etwas durch die Herrschaft im Garden, die mich nach Minnesota schickten zu einer Anstellung und ich machte Geld sehr viel. Nun hab ich einen Laden und ein Pferd und eine Wohnung und bitte die Kommission ganz höflich, mir eine Frau von Standesmann zu schicken. Ein schwedi-

sches Mädchen oder ein norwegisches Mädchen möchte ich, aber ein Dänisches Mädchen liebe ich nicht, denn die dänische Sprache, die sprech ich nicht gut. Geld muß sie etwas haben und auch Kleider Stiefel und einen Mantel, denn das ist sehr teuer in Minnesota. Ich will kein Mädchen älter als fünfzehn-jährig und sie muss kein Badde und Mudder bei sich haben. Wollen die Kommission, so bitte ich höchst, mir ein Mädchen geben, und mir nach St. Paul, Minnesota, schicken. (Folgt Name und Adresse.)

## Die nationale Sanitätsbehörde.

Doch der Kongress mit dem Gesetz des Volkes verschwenderisch umgeht, wo er sparsam sein sollte, und daß er sich verächtlicher Knauerei schuldig macht, wo es ihm auf einige Tausende oder Hunderttausende nicht ankommen sollte, zeigt wieder einmal in einer sehr unerfreulichen Weise in seinem der nationalen Sanitätsbehörde gegenüber beobachteten Verhalten. Es scheint den „edlen“

Bürgersvertretern weit mehr um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.

Die nationale Sanitätsbehörde hatte sich in der letzteren Zeit sehr eingestellt mit der Unterdrückung von Emigranten-Schiffen, welche um die Anordnung solcher Maßregeln zu thun zu sein, durch welche sich eine Menge großer und kleiner „Jobs“ erarbeiten lassen, als um solche, welche dem ganzen Volle zum Wohltheil dienen.